ESTD 1823

MORTLACH™

SINGLE MALT SCOTCH WHISKY



Ort:	Dufftown
Region:	Speyside
Gründungsjahr:	1823
Kapazität:	3.8 Mio Liter
Besitzer:	Diageo

Von den berühmten sieben Destillerien in Dufftown war Mortlach die erste – auch was die Legalität des Brennens angeht. Das Dorf hiess noch nicht Dufftown, sondern Mortlach. Dies bestimmte den Namen dieser Destillerie, die 1823 von James Findlater erbaut wurde.
Die damals ca. 230 Liter pro Woche hohe Produktionsmenge wurde meist mit Ponys über die bergigen Pfade an ihr Ziel gebracht. Viele Besitzerwechsel fanden statt. 1867 übernahm George Cowie die Destillerie und erbaute eine Brennanlage, in der eine teilweise Triple-Destillation möglich war. Dies machte den Mortlach Whisky bis nach Indien und in die USA bekannt.
1923 kaufte John Walker die Brennerei, die bis dahin schon an das Eisenbahnnetz angeschlossen war, was infrastrukturelle Probleme löste, und verwendete den Whisky in seinen Johnny Walker Blends.
Der berühmteste Lehrling der Destillerie war übrigens William Grant, der spätere Gründer von Glenfiddich und Balvenie.

Das Wasser nimmt Mortlach aus Quellen in den Conval Hills.
Zur Produktion werden ein Maischbottich, sechs Washbacks, drei Wash Stills und drei Spirit Stills verwendet. Die dritte Wash Still arbeitet zusammen mit der dritten Spirit Still, sie produzieren einen zweifach gebrannten New Make. Die erste und zweite Wash Still produzieren einen "intermediate spirit", also einen Zwischenbrand. Dieser wird in der ersten Spirit Still ("wee witchie" genannt) zwei weitere Male destilliert, in der zweiten Spirit Still ein weiteres Mal. Schlussendlich kommt man durch die Mischung aller New Makes auf einen 2.81-fach destillierten Whisky.

Neben dem, dass Mortlach hauptsächlich für die Diageo-Blends produziert, existiert doch eine Reihe von offiziellen Abfüllungen: ein 12-jähriger Wee Witchie, ein 16-jähriger Distiller's Dram und ein 20-jähriger Cowie's Blue Seal. Daneben gibt es Duty Free-Editionen – der Single Malt findet sich jedoch häufiger bei unabhängigen Abfüllern wieder.

13.07.2024